



GOLDBAND Fertigungsputzgips Leicht

Produktbeschreibung

GOLDBAND ist ein Fertigungsputzgips auf Putzgipsbasis mit speziellen Leichtzuschlagstoffen als Innenputz für die einlagige Handverarbeitung auf allen rauen Putzgründen und aufgekämmten oder ausgehärteten festen Unterputzen. Für alle Räume mit üblicher Luftfeuchtigkeit, einschließlich häuslicher Feuchträume wie Küchen und Bäder (DIN V 18550, Abs. 7.5.2).

Eigenschaften

- Gipsleicht-Putztrockenmörtel für Innenanwendungen
- B4/20/2 nach DIN EN 13279
- Ergiebig
- Geschmeidig
- Oberfläche strukturierbar, geglättet
- Leichte Verarbeitung in allen Arbeitsgängen

- Erhärtet gleichmäßig
- Stoß- und druckfest
- Dampfdiffundierend
- Zur Verarbeitung von Hand (mit Maschine nur nach Rücksprache)
- Verarbeitungszeit ca. 1,5 Stunden

Ausführung

Vorarbeiten

Putzgrund und Vorbehandlung: Der Putzgrund ist nach VOB Teil C, DIN 18350, Abs. 3.1 bzw. nach VOB Teil B, DIN 1961 § 4 Ziffer 3 zu prüfen. Putzgrund von Staub und losen Teilen säubern, grobe Unebenheiten beseitigen. Stegleitungen mind. 5mm überputzen. Nicht auf gefrorene Untergründe putzen.

Beton und Leichtbeton: Filmbildende Schalungstrennmittel sowie evtl. vorhandene Sinterhaut entfernen. Bei nicht ausreichend saugendem und dichtem Beton, Oberfläche mit Knauf BETOKONTAKT vorstreichen und abtrocknen lassen.

Flachdächer, Betonfertigteile: Flachdach-Decken aus Stahlbeton oder Betonfertigteile mit BETOKONTAKT vorbehandeln. Putz von benachbarten Bauteilen mit Knauf Trenn-Fix 65 trennen oder nach dem Verputzen von den Wandflächen

senkrecht freischneiden.

Mauerwerk aller Art: Bei zu großer Saugfähigkeit mit Knauf AUFBRENNSPERRE / GRUNDIERMITTEL vorbehandeln.

Heißasphalt: Wird nach dem Verputzen Heißasphalt verlegt, so muss um Wärmespannungen zu vermeiden für eine ausreichende Querlüftung gesorgt werden. Holzwolle-Leichtbauplatten und Mehrschicht-Leichtbauplatten nach DIN EN 13168 einlagig verputzen und freischneiden. Empfehlung des Bundesverbandes der Leichtbauplattenindustrie: ganzflächig armieren mit Gitex-Glasfasergewebe.

Hartschaum-Putzträgerplatten: Expandierte oder extrudierte Polystyrol-Hartschaumplatten (z.B. Styropor, Styrodur bzw. mit Beton verfüllte Hartschaum-Mantelsteine) sind mit BETOKONTAKT vorzubehandeln. Die Putzdicke beträgt mindestens 15mm, wobei im oberen Drittel der Putzschicht

ein Gewebe, z.B. Knauf Gitex, einzulegen ist. Die Putzflächen sind durch Trennfugen von den flankierenden Bauteilen zu trennen.

Verarbeitung

In ca. 20l sauberes Wasser einen Sack (30 kg) GOLDBAND einstreuen und ohne weitere Zusätze mit dem Rührquirl zu einem knollenfreien Brei verrühren. Innerhalb 20 Minuten nach dem Einstreuen den Putzmörtel aufziehen und ebenen. Nach leichtem Anässen filzen und dann glätten. Für gute Lüftung zur schnellen Austrocknung des Putzes ist zu sorgen. Bearbeitungszeit: Vom Einstreuen an ca. 1 bis 1,5 Stunden, je nach Putzgrund. Unsaubere Gefäße und Werkzeuge verkürzen die Verarbeitungszeit. Mittlere Putzdicke 10 mm, mind. 8 mm. Muss bei großen Putzdicken an Wänden ausnahmsweise zweilagig geputzt werden, erste Lage mit der Kartätsche oder der Flächenspachtel rau abziehen. Nach vollständiger

Ausführung

Austrocknung mit AUFBRENNSPERRE (1:3 verd.) grundieren. Wiederum nach Austrocknung kann die nächste Lage aufgebracht werden. Für Oberflächenqualitäten Q1 - Q3 abgezogen und Q2 - Q4 geglättet. Bei Q4 in Verbindung mit Knauf MULTI-FINISH bzw. READYGIPS. (Merkblatt „Putzoberflächen im Innenbereich“, 2003, herausgegeben vom Deutschen Stuckgewerbeband).

Besonders beachten

Vorbehandlung für Fliesen: Mindestputzdicke 10 mm, einlagig. Putzfeuchte max. 1%. Putzflächen lediglich begradigen und mit Glätterrücken abziehen (nicht filzen und/ oder glätten, nur abschaben). Fliesenuntergrund nach VOB Teil C, DIN 18352,

Abs. 3.2 prüfen. Grundierung aufbringen bis Deckenanschluss mit Knauf Tiefengrund für Fliesenverklebung im Dünnbettverfahren. Für den Spritzwasserbereich wird eine Vorbehandlung mit Knauf Flächendicht empfohlen. Verklebung mit Knauf Flexkleber oder Knauf Bau- und Fliesenkleber mit Knauf Elast. Erst verfugen, wenn der Kleber ausgetrocknet ist.

Vorbehandlung für Beschichtungen und Bekleidungen: Der Putz muss trocken, bewegungsfrei und staubfrei sein. Grundierung auf nachfolgende Beschichtung abstimmen. Geeignet: Grundierdispersionen, lösungsmittelfreie Grundierung, z. B. GRUNDOL Tiefengrund ELF, Tapetenkleister zum

Vorkleistern. VOB Teil C, DIN 18363 bzw. DIN 18366 beachten.

Brandschutz: Für den Einsatz zur Betonüberdeckung der Bewehrung gilt 10 mm Putzdicke = Ersatzdicke für 10 mm Normalbeton.

Maschinen / Ausstattung / Werkzeug

Gummibottich (Mörtelkasten), Rührquirl, Aufziehbrett (Stahlaufzieher), Kelle, Abziehlatte (Trapezkartätsche), Schwammfilzscheibe und Traufel.

Lieferform/Lagerung

30,0-kg-Papiersäcke.

Trocken auf Holzpaletten, ca. 3 Monate lagerfähig.

Technische Daten

(DIN V 18550)	
Schüttgewicht:	ca. 780 kg/m ³
Kugeldruckhärte:	9,0 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	1,5 N/mm ²
Druckfestigkeit:	> 3,0 N/mm ²
Raumgewicht:	ca. 1.000 kg/m ³
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ :	5
Wärmeleitfähigkeit :	0,25 W/mK

Materialbedarf	Körnung	Auftragsdicke mm	Verbrauch kg/m ²	Ergiebigkeit m ² /Sack
GOLDBAND	1,2 mm	8,0 - 10,0	8,5	3,5

Ausschreibungstexte

Pos.	Beschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
.....	6.12.10 Fertigputzgips - Knauf GOLDBAND Gips-Unterputz als Handputz, MG P IV nach DIN V 18550, mineralisch gebunden, auf Mauerwerk nach DIN 1053, im Mittel 10 mm dick auftragen, eben und fluchtrecht verzogen, nach dem Ansteifen abglätten. Oberfläche: Q2 - abgezogen / geglättetm ²EUREUR
* Nicht zutreffendes streichen				

Knauf Direkt
Technischer Auskunft-Service:

► Tel.: 09001 31-2000 *
► Fax: 01805 31-4000 **

► www.knauf.de

► www.marmorit.de

Knauf Putz- und Fassaden-Systeme Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilanrufer 1,48 €/Min.
** 0,14 €/Min.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Es kann aber nicht der Gesamtstand allgemein anerkannter Regeln der Bautechnik, einschlägiger Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln enthalten. Diese müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften entsprechend beachtet werden. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen, Tel.: +49 9323 31-0, Fax: +49 9323 31-277. **Lieferung** über den Fachhandel lt. unserer jeweils gültigen Allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB).

